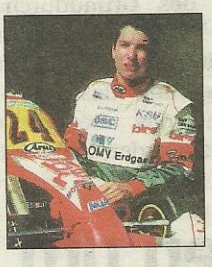
DIE KANDIDATEN

Nadja Böck. *Die 28-Jährige war und ist maßgeblich am Höhenflug des Stockerauer Volleyballs beteiligt.*

Stani Fraczyk. *Der 51-Jährige gehört in der 1. Tischtennis-Bundesliga noch lange nicht zum alten Eisen.*

Daniela Fleischmann. *Die Korneuburger Alemannin war beim Bezirkslaufcup nicht zu biegen.*



Patrick Fontner. *Der Vorjahressieger aus Obergänserndorf erobert nun die italienische Kart-Welt.*

Claudia Zangl. *Trainerin und verlässlich erfolgreiche Athletin der Schwimmunion Korneuburg.*

Harald Wohlfahrt. *Der 18-jährige Wiesener ist amtierender Staatsmeister im Kraftdreikampf.*

Böck, Wohlfahrt! Sind sie noch abzufangen?

SPORTLER/IN 2003 / Die NÖN-Sportlerwahl ermöglicht es, Ihren Favoriten zum Sportler des Bezirks zu wählen. Machen Sie davon Gebrauch…

SPORTLERWAHL / Bis 9. Februar haben die Fans noch Gelegenheit, ihre Favoriten zu unterstützen. Bis dato haben sie das schon unermüdlich getan und sowohl bei den Damen, als auch bei den Herren haben sich bereits zwei Spitzenreiter herauskristallisiert.

Beruhigender Vorsprung

Ladys first: Volleyball-Ass Nadja Böck kann sich auf die Anhänger und Mitglieder der Sportunion Stockerau verlassen und hat am Montag bei den Online-Votes die 700-Stimmen-Mauer durchbrochen. Damit hält sie bei mehr als doppelt so viel wie Verfolgerin Daniela Fleischmann. Mit weit mehr als 300 Stimmen gebührt aber auch den Fans der Alemannin ein großes Lob.

Etwas zurück: SUKO-Athletin Claudia Zangl. Allerdings: Die Korneuburger Schwimmunion war bei den letzten Jahren an „Sammelfreude" nicht zu übertreffen. Und: Am Ende werden ja noch die Stimmzettel in die Wertung genommen und die können das Ergebnis natürlich noch komplett über den Haufen werfen…

„Freut mich enorm"

Leaderin Nadja Böck freut sich jedenfalls über den Zwischenstand: „Es ist mir eine große Ehre und freut mich enorm", ließ die werdende Mutter verlauten. Momentan liegen ihre Aktivitäten wegen des Mutterschutzes auf Eis. Wie bald sie wieder (zumindest als Betreuerin) zurückkehrt, ist fraglich, denn auch das „Projekt Hausbau" steht bei Familie Böck an.

„Vielleicht muss ich ein ganzes Jahr pausieren, aber ich werde das Geschehen rund um den Stockerauer Voleyball natürlich weiterhin verfolgen!"

Zu den Herren: Wiesen, Örtchen in der Gemeinde Leitzersdorf, konnte bald einen Sportler des Jahres unter seinen Bewohnern haben. Harald Wohlfahrt, bei Kraftdreikampf-Großereignissen unermüdlicher Medaillen-Sammler, hielt Montagnachmittag bei weit mehr als 400 Internet-Stimmen und hängte PS-Youngster Patrick Fontner und TT-Oldie Stani Fraczyk damit klar ab.

Fairness oberstes Gebot

Titelverteidiger Fontner freut sich über den fairen Verlauf der Wahl und hofft, dass ihn seine Fans vielleicht doch noch nach oben hieven. Im Vorjahr kränkte er sich über Forum-Vorwürfe, er würde die Online-Wahl selbst türken…

Natürlich gilt auch hier: Die Stimmzettel sind ein unberechenbarer Faktor!

P. DRESCHER/C. REITERER

Mein Sportler des Jahres 2003:

_____
Name/Verein

Meine Sportlerin des Jahres 2003:

_____
Name/Verein

Name _____

Straße _____

PLZ _____ Ort _____

Telefonnummer _____

Bitte einsenden an:
NÖN, Kennwort Sportlerwahl, Gutenbergstraße 12, 3100 St. Pölten

So funktioniert's

- *Stimmzettel ausschneiden und den Namen des/der SportlerIn ausfüllen. Die vollständige Adresse eintragen und einsenden an: NÖN, Kennwort Sportlerwahl, Gutenbergstraße 12, 3100 St. Pölten.*
- *Oder stimmen Sie einfach bequem per Mausklick über das Internet ab: www. noen.at*
- *Wählen können Sie nur die von der Redaktion vorgeschlagenen SportlerInnen.*
- *Der Stimmzettel erscheint noch in der NÖN-Ausgabe 6*